

Junge MTV 49-Leichtathleten in Schwarmstärke

Erstes Abenteuer Wettkampf beim Hallensportfest in Alfeld



Stolz präsentieren die jungen MTV 49-Leichtathleten ihre Urkunden beim Hallensportfest in Alfeld
– hier mit ihren Betreuerinnen –

Mehr als 30 Jungengenen und Mädchen bevölkern jeden Montag und Freitag die Sporthalle Liebigstraße beim Training der jüngsten Leichtathleten des MTV 49 Holzminden unter der Leitung der drei Betreuerinnen Marianne Koch, Yvonne und Emma Wendt. Damit es aber nicht nur bei Übungsabenden bleibt, brachen jetzt 21 von ihnen zu ihrem ersten Wettkampf-Abenteuer auf – zum Hallensportfest für den Leichtathletik-Nachwuchs in Alfeld.

Auf dem Programm stand für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Dreikampf, bestehend aus einem Sprint über 30 Meter, dem Weitsprung auf eine Weichbodenmatte und einem „langen“ Lauf – je nach Altersklasse über 200 oder 400 Meter. Das Ganze wurde ausgetragen auf einem handelsüblichen Bodenbelag aus PVC und wurde von den Jungen und Mädchen begeistert angenommen. Am Ende zogen die drei MTV 49-Trainerinnen ein positives Fazit, waren überaus zufrieden mit den Resultaten ihrer Schützlinge und sammelten Mut und Angriffslust für weitere ähnliche Unternehmungen.

Herausragende MTV 49-Teilnehmerin war Klara Vogt in der Altersklasse W10. Nach dem Sprint und dem Weitsprung lag sie noch knapp hinter Leni Knetsch aus Wettbergen, überholte ihre Konkurrentin dann jedoch durch einen mutigen Lauf über 400 Meter und konnte sich am Ende über den Dreikampfsieg freuen. Paula Begoin landete auf Platz neun, zwei Ränge dahinter beendete Sophie Henke den Dreikampf. Ida Finke als 18. und Lina Marie Klages als 20. komplettierten das große Starterfeld.

Bei den neunjährigen Mädchen kam Janna Pallas auf Platz fünf, drei Ränge dahinter wurde Leni Kalies Achte. Auf Platz 12 kam mit Nissa Kempf die Dritte des MTV 49-Trios. Eine Altersklasse darunter blieb für Mahnaz Qasemi der 15. Platz. Mit sechs Mädchen stellte der MTV 49 das größte Kontingent im Feld der Sechsjährigen. Nur durch einen schwächeren Weitsprung verdarb sich Aroua Boukazoz die Chance auf den Dreikampfsieg – sie landete auf dem Silberrang. Dahinter kam Ella Pallas auf Platz drei vor Elea Sewerin und der fünftplatzierten Lamis Es Saoudi. Ava Sofia Körtner wurde Dreikampf-Siebte vor Mathilda Hoffmann.

Auch Yuna Sewerin stand im Mehrkampf der Siebenjährigen kurz vor dem großen Triumph, doch dann verdarb ihr der Weitsprung die Chance auf den Sieg. Als beste Sprinterin und 200-Meter-Läuferin blieb ihr dann doch nur Platz zwei. Ihre Vereinskameradin Liana Rieken lag auf Platz drei schon deutlich zurück.

Ganze vier Jungen begleiteten die MTV 49-Übermacht der Mädchen. Bei den Sechsjährigen musste sich Nias Kempf besonders durch einen zu zaghaften Lauf über 200 Meter am Ende mit dem achten Platz begnügen. Besser machten es da Jonas Rux und Emit Kücuk im Feld der M8-Altersklasse: Jonas lag am Ende auf dem Bronzerang, Emir belegte Platz fünf. Weitsprung und 400-Meter-Lauf kosteten Amir Mahdi Qasemi zu viele Punkte, so dass für ihn bei den Elfjährigen nur Platz sieben blieb.

Am Ende des Wettkampftages bildeten die Staffeln über 4x100 Meter den Höhepunkt des Abenteuers. Bei den achtjährigen Mädchen führte kein Weg an den Teams des MTV 49 vorbei: Ella Pallas, Elea Sewerin, Yuna Sewerin und Liana Rieken hatten im Ziel einen komfortablen Vorsprung vor der zweiten MTV 49-Mannschaft, die mit Ava Körtner, Aroua Boukazoz, Lamis Es Saoudi und Mathilda Hoffmann den zweiten Platz sicherte. So weit nach vorn ging es für die 12-Jährigen nicht: Sophie Henke, Paula Begoin, Janna Pallas und Klara Vogt mischten lange in der Spitze mit, mussten dann aber mit Rang vier zufrieden sein. Ida Finke, Lina Klages, Nissa Kempf und Leni Kalies brachten Team 2 auf den sechsten Platz.